



## Polizeiinspektion Halle (Saale)

### **Polizeimeldung aus der PI Halle (Saale)**

### Festnahme des Tatverdächtigen nach versuchtem Tötungsdelikt - Öffentlichkeitsfahndung beendet

#### **Meldung vom Samstagabend:**

##### *Mansfeld-Südharz*

Nach dem versuchten Tötungsdelikt am späten Abend des 19. Juni 2025 im Gemeindegebiet Gerbstedt konnte der gesuchte 37-jährige Tatverdächtige Andy B. am Samstag, gegen 22.35 Uhr, vorläufig festgenommen werden.

Kräfte des Spezialeinsatzkommandos aus Magdeburg nahmen den Mann im Bereich des ursprünglichen Tatortes im Gemeindegebiet Gerbstedt fest. Zuvor hatten mehrere Hinweise aus der Bevölkerung auf seinen möglichen Aufenthaltsort hingedeutet. Der Tatverdächtige hatte sich unberechtigt Zugang zu dem Haus verschafft, in dem sich die Tat ereignet hatte.

Bei der Festnahme wurde bemerkt, dass sich der 37-jährige Mann selbst Verletzungen zugefügt hatte. Er wurde nach seiner vorläufigen Festnahme medizinisch versorgt und befindet sich derzeit im Polizeigewahrsam. Eine Unterbringung in einem Krankenhaus ist nicht erforderlich. Der genaue Zeitpunkt der Haftrichtervorführung am zuständigen Amtsgericht am morgigen Sonntag ist derzeit noch Gegenstand weiterer Abstimmungen.

Gegen den Tatverdächtigen war zuvor durch das Amtsgericht Halle (Saale) auf Antrag der Staatsanwaltschaft Halle ein Haftbefehl wegen des dringenden Tatverdachts eines versuchten Tötungsdelikts erlassen worden.

Die weiteren Ermittlungen zum genauen Tatablauf und den Hintergründen werden durch den Zentralen Kriminaldienst der Polizeiinspektion Halle (Saale) in enger Abstimmung mit der Staatsanwaltschaft Halle fortgeführt.

Die Polizeiinspektion Halle (Saale) bedankt sich ausdrücklich für die zahlreichen Hinweise aus der Bevölkerung und die Unterstützung während der Fahndungsmaßnahmen.

#### **Hinweis für die Medienvertreter in Bezug auf die Polizeimeldungen 137/2025 und 138/2025 vom 20. Juni 2025:**

Wir bitten die Medienvertreter, die im Rahmen der Öffentlichkeitsfahndung veröffentlichten Fotos des Tatverdächtigen aus ihren Online- und/oder Printveröffentlichungen zu entfernen. Die weitere Pressearbeit in diesem Fall übernimmt die Pressestelle der Staatsanwaltschaft Halle.

Polizeiinspektion Halle (Saale) Pressestelle Merseburger Straße 06 06110 Halle (Saale) Tel: (0345) 224 1204 Fax: (0345) 224 111 1088 E-Mail: [presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de](mailto:presse.pi-hal@polizei.sachsen-anhalt.de)